



Frau Christine Ranke-Heck  
Bezirksbürgermeisterin  
im Stadtbezirk Döhren-Wülfel  
über den Fachbereich Zentrale Dienste  
Abt. f. Rats- und Bezirksratsangelegenheiten  
18.62.08

Hannover, 25.10.2012

**Anfrage** gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Rates  
der Landeshauptstadt Hannover in die nächste Sitzung  
des Stadtbezirksrates Döhren-Wülfel am 08.11.2012

### **Wasserkraftwerk an der Leineinsel**

Wenn das geplante Wasserkraftwerk an der Leineinsel gebaut werden würde, hätte dies massive negative Auswirkungen nicht nur in unmittelbarer Umgebung des Bauwerkes, sondern würde die gesamte Leine betreffen. Das Bauwerk wäre ein allzu großes Hindernis für „wandernde“ Fische, die den Fluss ober- und unterhalb passieren. Die Fische würden dann an anderen Stellen in der Leine verschwinden, mit dem Ergebnis, dass sich dort die Biozönose verändern würde.

Aus einer Antwort (Ref 17-01425-16-7-02-0057) des Nds. Ministeriums für Umwelt, Energie u. Klimaschutz auf eine Anfrage des Abgeordneten Bäumer geht u.a. hervor, dass die Region Hannover eine FHH-Verträglichkeitsprüfung durchführen lassen wird. Dort sollen die ökologischen Folgen für Fauna und Flora bei einem eventuellen Bau des Kraftwerkes untersucht werden.

### **Wir fragen daher die Verwaltung:**

1. Deckt das o.g. Gutachten den gesamten Verlauf der Leine ab?  
Wenn nein, warum nicht?
2. Wann ist mit dem Ergebnis der Untersuchung zu rechnen?
3. Wird es öffentlich vorgestellt?

Gabriele  
JakobFraktionsvorsitzende